

Kriminalstatistik

Straftat

In der Polizeilichen Kriminalstatistik werden die von der Polizei bearbeiteten Verbrechen und Vergehen einschließlich der mit Strafe bedrohten Versuche gemäß Straftatenkatalog erfasst. Einbezogen sind auch die vom Zoll bearbeiteten Rauschgiftdelikte. Nicht enthalten sind Ordnungswidrigkeiten, Staatsschutz- und Verkehrsdelikte.

Voraussetzung für die Fallerfassung sind hinreichend konkretisierte Daten und überprüfbare Anhaltspunkte hinsichtlich Tatbestand, Tatort und Tatzeit. Jede der Polizei bekannt gewordene Straftat ist ohne Rücksicht auf die Zahl der Geschädigten als ein Fall erfasst. In Tateinheit begangene Straftaten sind als ein Fall unter der Straftat erfasst, für die nach Art und Maß die schwerste Strafe droht.

Aufgeklärt ist eine Straftat, für die nach dem polizeilichen Ermittlungsergebnis mindestens ein namentlich bekannter oder auf frischer Tat ergriffener Tatverdächtiger festgestellt worden ist.

Tatverdächtige

Tatverdächtig ist jede/jeder, die/der nach dem polizeilichen Ermittlungsergebnis aufgrund zureichender tatsächlicher Anhaltspunkte verdächtig ist, eine Straftat begangen zu haben. Dazu zählen auch Mittäter/innen, Anstifter/innen und Gehilfen/Gehilfinnen.

Werden einer(m) Tatverdächtigen im Berichtszeitraum mehrere Fälle verschiedener Straftatenschlüssel zugeordnet, wird sie/er für jedes Delikt gesondert, für die entsprechenden übergeordneten Straftatengruppen bzw. für die Gesamtzahl der Straftaten hingegen nur einmal gezählt. Die Tatverdächtigen bei den einzelnen Straftaten(gruppen) lassen sich daher nicht zur Gesamtzahl der Tatverdächtigen aufaddieren.

Nichtdeutsche Tatverdächtige sind Personen ausländischer Staatsangehörigkeit, Staatenlose und Personen, bei denen die Staatsangehörigkeit ungeklärt ist. Personen, die sowohl die deutsche als auch eine andere Staatsangehörigkeit besitzen, zählen als Deutsche.

Die Preisüberwachungsmaßnahmen

Jahr	Anzahl der		Beträge der		
	Geld- bußen	gebührenpflichtigen Verwarnungen	Geldbußen	gebührenpflichtigen Verwarnungen	insgesamt
1999	23	135	3 298	4 218	7 516
2000	18	108	2 096	3 362	5 458
2001	22	89	2 250	2 710	4 960
2002	34	99	4 105	2 905	7 010
2003	37	53	3 950	1 535	5 485
2004	7	39	1 050	1 145	2 195
2005	13	2	1 300	60	1 360
2006	2	1	200	35	235
2007	7	2	1 375	60	1 435
2008	15	-	2 625	-	2 625

Quelle: Kreisverwaltungsreferat.

Statistisches Amt München

Die Lebensmittelkontrollen

Jahr	Lebensmittelkontrollen der städtischen Bezirksinspektionen	Verwarnungen und Bußgelder	Anzeigen zur Strafverfolgung
1999	32 655	767	118
2000	29 807	894	179
2001	28 598	745	95
2002	30 929	658	79
2003	26 321	788	85
2004	18 733	355	49
2005	28 625	471	48
2006	19 189	125	24
2007	16 256	190	25
2008	11 176	550	23

Quelle: Kreisverwaltungsreferat.

Statistisches Amt München

Die Münchner Polizei 2004 - 2008

Jahr	Personalstand (Beamte) 1)		Kraftfahrzeuge 1)	Fahrleistungen km
	insgesamt	darunter Schutzpolizei		
2004	5 888	4 455	1 187	16 590 981
2005	5 899	4 458	1 202	16 867 679
2006	5 954	4 493	1 186	17 755 060
2007	6 021	4 555	1 186	18 151 008
2008	6 038	4 613	1 199	17 832 556

Quelle: Bayerisches Landeskriminalamt.
1) Stand am Jahresende.

Statistisches Amt München

Die Straftaten in den Münchner Stadtbezirken 2008

Stadtbezirk	Straftaten insgesamt 1)	davon							
		Straftaten gegen das Leben	Delikte gegen die sexuelle Selbstbestimmung	Rohheitsdelikte u. Straftaten gegen die persönl. Freiheit	Diebstahl		Vermögens- und Fälschungsdelikte	Sonstige Straftaten	
					Einfacher	Schwerer		gem. StGB	gem. strafrechtl. NebenG
	0000 - 7000 2)	0000	1000	2000	3***	4***	5000	6000	7000
1 Altstadt-Lehel	11 009	3	44	1 077	5 043	599	1 907	1 619	717
2 Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt	12 844	5	76	1 718	3 669	770	1 778	1 996	2 832
3 Maxvorstadt	5 158	-	26	629	1 229	700	847	1 181	546
4 Schwabing West	2 805	-	35	397	601	554	399	634	185
5 Au-Haidhausen	4 077	4	32	599	955	464	698	877	448
6 Sendling	2 122	-	25	350	413	238	405	514	177
7 Sendling-Westpark	2 384	-	16	434	398	352	396	568	220
8 Schwanthalerhöhe	2 228	2	17	463	438	367	309	479	153
9 Neuhausen-Nymphenburg	4 275	-	39	634	1 129	719	474	1 070	210
10 Moosach	3 866	2	18	505	1 172	525	644	813	187
11 Milbertshofen-Am Hart	4 336	1	42	827	857	693	616	976	324
12 Schwabing-Freimann	7 298	1	69	1 187	1 766	960	1 255	1 464	596
13 Bogenhausen	3 038	1	41	431	590	593	510	700	172
14 Berg am Laim	4 388	2	30	1 216	868	252	724	740	556
15 Trudering-Riem	2 930	-	28	343	871	406	479	624	179
16 Ramersdorf-Perlach	5 821	3	74	929	1 550	660	958	1 168	479
17 Obergiesing	2 618	1	28	412	641	266	387	624	259
18 Untergiesing-Harlaching	1 950	-	18	293	384	280	335	509	131
19 Thalkirchen-Obersendling-Forstenried-Fürstenried-Solln	4 134	1	40	488	803	570	524	949	759
20 Hadern	1 677	-	19	290	388	261	189	411	119
21 Pasing-Obermenzing	3 095	3	40	476	721	418	523	680	234
22 Aubing-Lochhausen-Langwied	1 770	1	25	282	358	224	256	501	123
23 Allach-Untermenzing	1 039	-	8	141	205	210	184	244	47
24 Feldmoching-Hasenbergl	2 641	3	28	545	434	358	404	661	208
25 Laim	2 934	2	19	593	698	337	477	606	202

Quelle: Bayerisches Landeskriminalamt.

1) Erfasste Straftaten aus dem Jahr 2008, die den einzelnen Stadtbezirken zugeordnet werden konnten. - 2) Schlüsselzahlen der Straftaten gemäß Straftatenkatalog der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS).

Statistisches Amt München

Die erfassten und aufgeklärten Straftaten 2008

Schlüssel der Tat 1)	Straftaten (gruppen)	Erfasste Straftaten	Aufge- klärte Straftaten
0000	Straftaten gegen das Leben	39	37
0100	darunter Mord § 211 StGB	12	12
0200	Totschlag	19	17
0300	Fahrlässige Tötung (ohne Verkehrsdelikte)	5	5
1000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	883	637
1110	darunter Vergewaltigung	195	151
1310	sexueller Missbrauch von Kindern	143	109
1320	exhibit. Handlungen und Erregung öffentl. Ärgernisses	233	118
2000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	15 784	13 738
2100	darunter Raub, räuberische Erpressung	594	361
2220	gefährliche und schwere Körperverletzung	3 125	2 659
2240	(vorsätzliche) leichte Körperverletzung	8 277	7 370
2320	Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung	3 232	2 856
****	Diebstahl insgesamt	40 038	15 319
326*	darunter Ladendiebstahl	9 306	8 966
35	in/aus Wohnräumen	1 732	611
96	Handtaschendiebstahl	3 389	299
50	Diebstahl aus Kraftfahrzeugen	2 234	407
***1	Diebstahl von Kraftfahrzeugen 2)	311	140
***3	Diebstahl von Fahrrädern 2)	5 719	1 264
	davon		
3***	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	28 123	12 959
4***	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	11 915	2 360
5000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	17 385	13 480
5100	darunter Betrug	12 867	10 005
5200	Veruntreuung	465	468
5300	Unterschlagung	1 892	1 125
5400	Urkundenfälschung	1 901	1 774
6000	Sonstige Straftatbestände gem. Strafgesetzbuch	22 394	10 896
6100	darunter Erpressung	56	38
6200	Widerstand gegen die Staatsgewalt und Straftaten gegen die öffentl. Ordnung	2 787	2 612
6400	Brandstiftung	142	98
6730	Beleidigung	4 224	3 792
6740	Sachbeschädigung	12 975	2 340
7000	Sonstige Straftatbestände gem. strafrechtl. Nebengesetze	10 529	10 296
7250	darunter Straftaten gegen das AuslG und AsylverfG	3 627	3 546
7300	Rauschgiftdelikte nach dem BtMG	5 532	5 441
0000 - 7000	Straftaten insgesamt	107 052	64 403
	Summenschlüssel (Addition einschlägiger Straftaten (gruppen))		
8910	Rauschgiftkriminalität	5 635	5 529
8920	Gewaltkriminalität	3 948	3 203
8930	Wirtschaftskriminalität	1 465	1 312
8970	Computerkriminalität	881	328
8980	Umweltkriminalität	206	167
8990	Straßenkriminalität	22 342	4 534

Quelle: Bayerisches Landeskriminalamt.

1) Schlüsselzahlen gemäß Straftatenkatalog der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS).- 2) Einschl. unbefugter Gebrauch.

Statistisches Amt München

Die Tatverdächtigen nach Straftaten 2008

Schlüssel der Tat 1)	Straftaten (gruppen)	Tatver- dächtige zusam- men 2)
0000	Straftaten gegen das Leben	45
0100	darunter Mord § 211 StGB	14
0200	Totschlag	19
0300	Fahrlässige Tötung (ohne Verkehrsdelikte)	9
1000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	622
1110	darunter Vergewaltigung	158
1310	sexueller Missbrauch von Kindern	101
1320	exhibit. Handlungen und Erregung öffentl. Ärgernisses	113
2000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	12 703
2100	und zwar Raub, räuberische Erpressung	519
2220	gefährliche und schwere Körperverletzung	3 649
2240	(vorsätzliche) leichte Körperverletzung	6 629
2320	Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung	2 644
****	Diebstahl insgesamt	12 520
326*	darunter Ladendiebstahl	7 863
35	in/aus Wohnräumen	518
96	Handtaschendiebstahl	235
50	Diebstahl aus Kraftfahrzeugen	249
***1	Diebstahl von Kraftfahrzeugen 3)	165
***3	Diebstahl von Fahrrädern 3)	1 244
	und zwar	
3***	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	11 253
4***	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	1 726
5000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	10 392
5100	darunter Betrug	7 423
5200	Veruntreuung	428
5300	Unterschlagung	1 134
5400	Urkundenfälschung	1 703
6000	Sonstige Straftatbestände gem. Strafgesetzbuch	9 664
6100	darunter Erpressung	51
6200	Widerstand gegen die Staatsgewalt und Straftaten gegen die öffentl. Ordnung	2 299
6400	Brandstiftung	106
6730	Beleidigung	3 624
6740	Sachbeschädigung	2 060
7000	Sonstige Straftatbestände gem. strafrechtl. Nebengesetze	10 050
7250	darunter Straftaten gegen das AuslG und AsylverfG	3 494
7300	Rauschgiftdelikte nach dem BtMG	5 394
0000 - 7000	Tatverdächtige insgesamt	48 888
	Summenschlüssel (Addition einschlägiger Straftaten (gruppen))	
8910	Rauschgiftkriminalität	5 429
8920	Gewaltkriminalität	4 265
8930	Wirtschaftskriminalität	1 105
8970	Computerkriminalität	266
8980	Umweltkriminalität	184
8990	Straßenkriminalität	4 405

Quelle: Bayerisches Landeskriminalamt.

1) Schlüsselzahlen gemäß Straftatenkatalog der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS).- 2) Die Tatverdächtigen der einzelnen Straftatenschlüssel lassen sich aufgrund der Erfassungsregeln weder zur übergeordneten Straftatengruppe noch zur Gesamtzahl aufaddieren (siehe Definitionen).- 3) Einschließlich unbefugter Gebrauch.

Siehe auch Grafik auf Seite 257.

und zwar

männlich	weiblich	Kinder bis unter 14 J.	Jugendliche 14 b.u.18 J.	Heranwachsende 18 b. u. 21 J.	Erwachsene über 21 J.	Ausländer/innen	
						abs.	%
38	7	1	4	4	36	15	33,3
13	1	-	2	2	10	8	57,1
15	4	1	2	2	14	6	31,6
9	-	-	-	-	9	-	0,0
544	78	10	40	38	534	228	36,7
157	1	2	14	15	127	88	55,7
98	3	8	16	4	73	35	34,7
106	7	-	1	6	106	36	31,9
10 434	2 269	335	1 091	1 278	9 999	5 448	42,9
467	52	30	144	73	272	289	55,7
2 988	661	159	580	552	2 358	1 754	48,1
5 458	1 171	136	416	627	5 450	2 730	41,2
2 241	403	38	103	162	2 341	1 119	42,3
8 191	4 329	1 149	2 480	1 160	7 731	5 133	41,0
4 223	3 640	982	1 658	428	4 795	3 030	38,5
387	131	18	79	78	343	241	46,5
166	69	10	46	47	132	108	46,0
236	13	5	47	38	159	130	52,2
154	11	7	30	32	96	72	43,6
1 179	65	53	356	225	610	523	42,0
7 057	4 196	1 092	2 225	983	6 953	4 435	39,4
1 535	191	82	387	246	1 011	895	51,9
7 220	3 172	36	915	1 029	8 412	3 811	36,7
5 264	2 159	15	302	672	6 434	2 792	37,6
330	98	-	2	8	418	97	22,7
880	254	4	79	106	945	447	39,4
972	731	17	571	279	836	544	31,9
7 636	2 028	259	926	834	7 645	2 988	30,9
46	5	2	8	4	37	25	49,0
1 855	444	32	229	268	1 770	750	32,6
76	30	4	15	2	85	34	32,1
2 722	902	33	221	241	3 129	1 077	29,7
1 817	243	179	435	280	1 166	642	31,2
8 634	1 416	21	897	1 558	7 574	5 492	54,6
2 878	616	7	240	412	2 835	3 383	96,8
4 736	658	4	546	1 035	3 809	1 762	32,7
36 742	12 146	1 660	5 258	4 933	37 037	20 132	41,2
4 758	671	4	546	1 037	3 842	1 768	32,6
3 552	713	185	705	625	2 750	2 093	49,1
852	253	1	8	42	1 054	312	28,2
193	73	4	21	35	206	98	36,8
154	30	4	4	9	167	49	26,6
3 985	420	211	1 011	777	2 406	1 823	41,4

Vermisste Personen 2004 - 2008

Jahr	Vermisste insgesamt			davon im Alter von ... bis unter ... Jahre								
				0 - 14			14 - 18			18 und älter		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
2004	679	827	1 506	98	124	222	209	398	607	372	305	677
2005	629	803	1 432	82	84	166	202	430	632	345	289	634
2006	1 140	489	1 629	126	63	189	441	270	711	573	156	729
2007	721	848	1 569	74	87	161	263	474	737	384	287	671
2008	720	917	1 637	58	88	146	284	555	839	378	274	652

Quelle: Bayerisches Landeskriminalamt.

Statistisches Amt München

Rauschgifttote in München 2004 - 2008 1)

Jahr	Rauschgifttote									
	insgesamt	davon				darunter		Durchschnittsalter (Jahre)		
		männlich	%	weiblich	%	Ausländer	%	insgesamt	männlich	weiblich
2004	65	55	84,6	10	15,4	12	18,5	33,5	34,1	30,5
2005	50	43	86,0	7	14,0	11	22,0	34,9	34,6	36,7
2006	43	32	74,4	11	25,6	6	14,0	35,1	35,4	34,3
2007	55	44	80,0	11	20,0	6	10,9	35,2	36,3	30,8
2008	55	45	81,8	10	18,2	7	12,7	36,2	36,6	30,4

Quelle: Bayerisches Landeskriminalamt.

1) Auffindungsort im Bereich des Polizeipräsidiums München (München, Oberschleißheim, Unterschleißheim, Ottobrunn, Haar, Ismaning, Unterhaching, Grünwald, Pullach, Planegg).

Statistisches Amt München

Rauschgifttote nach Alter und Geschlecht 2007 - 2008 1)

Alter in Jahren	2007			2008		
	ins- gesamt	darunter weiblich		ins- gesamt	darunter weiblich	
		absolut	%		absolut	%
15 - 19	1	1	100,0	-	-	-
20 - 25	6	1	16,7	7	3	42,9
26 - 30	9	4	44,4	14	4	28,6
31 - 35	11	2	18,2	6	1	16,7
36 - 40	15	1	6,7	12	1	8,3
41 - 50	12	2	16,7	13	1	7,7
51 u. älter	1	-	-	3	-	-
Zusammen	55	11	20,0	55	10	18,2

Quelle: Bayerisches Landeskriminalamt.

1) Auffindungsort im Bereich des Polizeipräsidiums München (München, Oberschleißheim, Unterschleißheim, Ottobrunn, Haar, Ismaning, Unterhaching, Grünwald, Pullach, Planegg).

Statistisches Amt München